

PIERCING- Pfl e g e a n l e i t u n g

Der erfolgreiche Heilungsverlauf Deines Piercings, erfordert eine genaue Durchführung der Nachsorgemaßnahmen.

Halte Dich bitte genauestens an unsere Pflegeanleitung um lange Freude an deinem Piercing zu haben.

Nach jedem Piercing kann eine leichte Blutung und Schwellung vorkommen.

Du solltest dein Piercing 2x bis 4x täglich pflegen. Ausschließlich bei versehentlichen Kontakt mit Schmutz, Schweiß oder Kosmetika, anschließend ein weiteres mal.

Pflege:

Die Reinigung kann auch unter der Dusche erfolgen, aber achte darauf, dass kein Duschgel oder Shampoo mit dem Piercing in Berührung kommt (Sollte dies versehentlich geschehen, spüle die Stelle großzügig mit klarem Wasser, ohne direkten Strahl ab).

Bevor Du dein Piercing berührst, solltest Du dir jedes mal die Hände mit PH-hautneutraler Seife (PH Wert von 7, NICHT niedriger oder höher!) Waschen.

Nun reinige Dein Piercing zunächst ebenfalls mit PH-hautneutraler Seife und klarem Wasser. An den Wundrändern und dem Schmuck, bilden sich Krusten aus Lymphflüssigkeit und Blut. Entferne diese vorsichtig mit einem nassen Wattestäbchen. Wenn das Stechen 2-3 Tage her ist, bewege den Piercingsschmuck ein paar mal hin und her und entferne auch die Kruste, die sonst vom Stichkanal bedeckt ist.

Trockne jetzt das Piercing vorsichtig mit einem sauberen Einmaltuch und desinfiziere es mit "Octenisept" oder vorzugsweise mit "Prontolind Spray" oder "Prontolind Piercing & Tattoo Gel", um es zu desinfizieren.

Piercings im Mundbereich (z.B. Lippe, Lippenbändchen oder Zunge):

Spüle deinen Mund 2x täglich mit antibakterieller aber alkoholfreier Mundspülung (am besten „Prontolind Mundspüllösung“) aus. Zusätzlich solltest du Dir den Mund, nach jedem Essen mit Salzwasser (Ein El Salz auf 4 Tassen Wasser), Kamillenlösung oder ebenfalls mit „Prontolind Mundspüllösung“ ausspülen.

Lippenpiercings und Cheeks werden zusätzlich von außen gereinigt, so wie es oben beschrieben ist.

Bei Zungenpiercings, solltest Du deine Zunge, bei der Piercingpflege, vorsichtig mit einer weichen Zahnbürste reinigen, da die normale Selbstreinigung der Zunge, am Gaumen beeinträchtigt ist.

Verzichte in der Heilungsphase auf Alkohol, Tabak, Fruchtsäfte, Milchprodukte und Schokolade. Meide sehr heiße, scharfe und säurehaltige Speisen und Getränke.

Vermeide mindestens 2 Wochen lang Küssen und Oralsex.

Bei Schwellungen im Mund, lutsche Eiswürfel (empfehlenswert sind Eiswürfel aus Salbei- oder Kamillentee), allerdings erst 12 Stunden nach dem Stechen.

Bauchnabel- und Brustwarzenpiercings

Beim Bauchnabel- oder Brustwarzenpiercing, wird die Pflege wie bei normalen Piercings gehandhabt, nur dass Du zudem die Stelle nach der Pflege mit einer Kompresse oder einem Pflaster abdecken und Gürtel sowie enge Kleidungsstücke am Piercing vermeiden solltest.

Intimpiercings

Bei Intimpiercings erfolgt die Pflege ebenfalls wie bei ganz normalen Piercings, allerdings sollten sie wie auch im Bereich Bauchnabel oder Brustwarze, nach der Pflege mit einer Kompresse abgedeckt werden. Zudem solltest Du unbedingt 4 Wochen lang auf Geschlechtsverkehr und anschließend weitere 2 Wochen auf ungeschützten Geschlechtsverkehr verzichten.

Allgemeines:

Entferne niemals den Piercingschmuck, bevor das Piercing vollständig verheilt ist. Trage auf keinen Fall fettartige Salben auf das Piercing auf.

In der Abheilungsphase, die je nach Piercing bis zu mehreren Monaten dauern kann, dürfen keine Manipulationen vorgenommen werden wie z.B. Ketten anhängen oder andersartigen Schmuck einsetzen

Auch nach der Heilung, können Manipulationen unter Umständen zu Entzündungserscheinungen oder Verletzungen führen. Reinig in diesem Fall dein Piercing für einige Tage wieder wie in der Anfangszeit.

Alle Produkte zur Pflege, sind Empfehlungen von uns. Bei bekannter Überempfindlichkeit, gegenüber einem Bestandteil in diesen Produkten, sollte das betroffene Produkt nicht angewandt werden.

Sollte es zu Komplikationen oder Unklarheiten kommen, stehen wir Dir gerne zur Verfügung.